

Hygienekonzept

Kamenz, 24.04.2021

Voraussetzung für die Wiederaufnahme des Sportbetriebs in den Sportvereinen bilden die Vorgaben des Bundes bzw. des Freistaates Sachsen.

Sämtliche Hygienemaßnahmen und neue Regelungen gelten für alle Mitglieder, Teilnehmende, Übungsleiter und Mitarbeiter und wurden vorab kommuniziert.

Anwesenheitslisten (Name, Telefon) zu Trainingseinheiten werden geführt, um mögliche Infektionsketten zurückverfolgen zu können.

Verantwortlich für die Einhaltung des Hygienekonzeptes sind die jeweiligen Abteilungsleiter. Ansprechpartner des Vereins als Coronabeauftragte ist Frau Nancy Stelzner (01743012393).

Nutzung der Sportstätte

Handdesinfektionsmittel wird vor dem Betreten und Verlassen der Sportstätte bereitgestellt.

Der Zutritt zur Sportstätte/ Außenanlage erfolgt nacheinander und stets unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern.

In den Sanitäreinrichtungen ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.

Im Falle eines Unfalls/Verletzung müssen sowohl Ersthelfer als auch der Verunfallte/Verletzte einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Das Hygienekonzept orientiert sich an dem Musterhygienekonzept für Außensport des Kreissportbundes Bautzen zur Verfügung gestellt vom Geschäftsführer per Mail am vom 07.03.2021.

Trainingsbetrieb

Die Ausübung von Sport ist weiterhin beschränkt. Zulässig ist kontaktfreier Sport in Gruppen von maximal fünf Kindern bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres. Die Übungsleiter müssen einen tagesaktuellen negativen Test vorweisen.

Alle Übungsleiter wurden über das Hygienekonzept des Vereins informiert und haben deren Kenntnis schriftlich mit Datumsangabe bestätigt.

Die notwendigen Materialien zur Einhaltung des Hygienekonzepts (Masken, Desinfektionsmittel) stellt der Verein den Übungsleitern zur Verfügung.

Mit der Teilnahme am Trainingsbetrieb bestätigt jeder Teilnehmende, dass:

- keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome bestehen,
- für mind. zwei Wochen kein wissentlicher Kontakt zu einer infizierten Person gab,
- das Hygienekonzept (Abstand halten, regelmäßiges Waschen und Desinfizieren der Hände) eingehalten wird

Zwischen den verschiedenen Trainingseinheiten ist eine Pause von mind. 10 Minuten einzuhalten, um das Hygienekonzept ordnungsgemäß durchzuführen und einen kontaktlosen Gruppenwechsel sicherzustellen.

Übungsleiter und Teilnehmende reisen individuell und bereits in Sportbekleidung zur Trainingseinheit an. Auf Fahrgemeinschaften wird verzichtet.

Gästen und Zuschauern ist der Zutritt zur Sportanlage nicht gestattet.

Jeder Teilnehmende bringt seine eigenen Handtücher und Getränke zur Sporeinheit mit. Diese sind nach Möglichkeit namentlich gekennzeichnet. Auf die Abstandsregeln sind zwingend zu achten.

Die Übungsleitern weisen die Teilnehmenden vor Beginn der Einheit Pausen- und ggf. Trainingsflächen zu.

Die Übungsleiter sorgen während der gesamten Trainingseinheit für die Einhaltung der Kontaktregelung nach den Vorgaben der aktuellen Allgemeinverfügung zu den Hygieneregeln des Freistaates Sachsen.

Alle Teilnehmenden verlassen die Sportstätte/ Außenanlage unmittelbar nach Ende der Sporeinheit.

Der Vereinsvorstand